## **Impressum**

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Potsdamer Str. 100 • 27356 Rotenburg (Wümme) Tel. 04261-5927 / info@kreuzkirche-rotenburg.de

## Gemeindeleitung



Joachim Behrens T: 04263-4839

Rainer Broy

T: 04264-9110



Deborah Lanz T: 0178 9624457



Paul Malessa T: 04261-8197283



Elisabeth Eichel T: 04261-966318



Hannah Mollnau T: 04261-9438998

## Gemeindepastor



Dr. Eddy Lanz T: 0160 92213349 ewslanz@gmail.com



Internetauftritt: www.kreuzkirche-rotenburg.de

## **Redaktion**

Helmuth und Waltraud Weppe
Tel. 04261-816305 helmuth.weppe@ewetel.net

Layout Annika Brameier

#### Gemeindekonten:

SKB Bad Homburg IBAN DE55 5009 2100 0000 2317 11 Sparkasse ROW-OHZ IBAN DE15 2415 1235 0000 1638 81

Redaktionsschluss ⇒ 15.11.2024



# **Gemeinde unterwegs**

Oktober - November 2024



Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Hebräer 13,8

#### **Der rote Faden**

Wir kommen gerade aus einem Monat voller Jubiläumsgottesdienste, in denen wir mit Dankbarkeit und mit vielen Erinnerungen an Menschen und Begebenheiten auf unserem bisherigen Weg als Gemeinde gedacht haben. Wir hatten Geschwister, die uns auf diesem Weg vorangegangen sind, Geschwister, die jetzt in unserer Mitte sind und unser Herr wird uns auf unserem Weg in die Zukunft neue Geschwister an unsere Seite stellen.

Denn: Wir haben gerade auf 75 Jahre als Gemeinde in Rotenburg zurückgeschaut, aber das kann nur eine Standortbestimmung dessen sein, was bis jetzt war. Es geht aber weiter und wir blicken nach vorn.

Revitalisierung – mehr Lebendigkeit in der Gemeinde zu fördern und zuzulassen – das haben wir bereits mit ersten Schritten begonnen. Wir haben letztes Jahr im Advent von Pastor Andre Peter eine Hinführung auf die Idee des Revitalisierungsprogramms erhalten, wir haben in zwei Gemeindeversammlungen das Programm vorgestellt und seit einigen Wochen seht ihr jeden Sonntag eine Hinweisfolie mit fetter roter Schrift:

Wer möchte aktiv an der Arbeit teilnehmen? Es geht um uns alle und nur mit uns allen!

Mitte August hatten wir ein erstes Arbeitstreffen mit Bernd Winkelsträter aus der Gemeinde Bielefeld, der bereit ist, uns ehrenamtlich auf diesem Weg anzuleiten und zu begleiten. Und in wenigen Tagen wollen wir in einer Gemeindeversammlung beschließen, ob wir diesen Weg gehen wollen.

Der Besuch des ersten Arbeitswochenendes war viel versprechend, die Bereitschaft, an Themen mitzuarbeiten oder die Arbeit zumindest zu begleiten und zu umbeten war in dieser Gruppe sehr ermutigend. Aber, wir haben auch gesehen: wenn es um unseren Weg in die Zukunft der Gemeinde geht, können wir diesen nicht nur mit Mitarbeitern gehen, die die Gegenwart und Vergangenheit der Gemeinde verkörpern. Wir sind als Gemeinde 75 Jahre alt geworden, aber wir sind keine Gemeinde der 75-Jährigen!

## Geburtstagskalender

Daten nur in der Druckausgabe



Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen, dass dieses Wissen euch jeden Tag eures neuen Lebensjahres mit Zuversicht und Mut angehen lässt.



## Gemeindejubiläum 2024: Festsonntag am 22. September

Eine Musikgruppe unserer Gemeinde leitete mit Lob- und Dankliedern zu einem Austauschteil über, der mit Grüßen, alten Berichten, Erlebnissen, Zeugnissen, Filmaufnahmen und mehr reich gefüllt war. Mit dankbaren Herzen stellten sich alle gern unter den Segen unseres wunderbaren Gottes und ließen ihren Dank mit Luftballons in den Himmel steigen. Mit einem fröhlichen Kaffeetrinken klang dieses wunderbare Fest schließlich aus. DANKE GOTT!

Und herzlichen Dank an alle, die sichtbar und unsichtbar zum guten Gelingen dieses besonderen Festtages beigetragen haben.



Danke Gott!

#### **Der rote Faden**

Oder noch deutlicher: Wir als Gemeindeleitung, die wir durch eure Wahl und von Gott in die Verantwortung gestellt sind, haben einen Altersdurchschnitt von fast 60 Jahren. Sollen die 60-Jährigen nur die 75-Jährigen motivieren, etwas für die Zukunft der Gemeinde zu tun? Wir haben zahlreiche ältere Geschwister bei unserem Treffen gehabt, die motiviert sind mitzuarbeiten.

Aber ihr vielen Jüngeren in der Gemeinde, ihr solltet bei dem Weg der Gemeinde in die Zukunft eigentlich vorangehen oder zumindest dabei sein. Ich möchte euch sehr gerne Ermunterung, Mut und Zuversicht zusprechen. Denkt an den Moment eurer Bekehrung, eurer Entscheidung für den Weg mit Jesus Christus, an eure Taufe und den Beginn in der Gemeinde zurück. Das war kein Vereinsbeitritt oder ein Treff von Gleichgesinnten zum Sport oder zu gemeinsamen Hobbies. Ich bin sicher, euer Herz hat "gebrannt", als ihr den Weg mit Jesus in der Gemeinde, die der Leib Christi ist, begonnen habt. Genauso wie es in Lukas 24, Vers 32 über die Emmaus-Jünger berichtet wird! Jüngerschaft, Glied am Leib Christi zu sein, das ist etwas anderes als eine Vereinsmitgliedschaft, in der der Vorstand gelegentlich mal die Ableistung von Pflichtstunden einfordert.

Um beim Bild des Leibes zu bleiben: ich selber fühle mich noch ausreichend gesund und leistungsfähig, habe aber schon erste "Altersflecken". Aber wir haben in unserer Gemeinde – mit euch – auch viele junge, kreative, entwicklungsfähige und aufblühende Glieder an unserem Leib direkt bei uns, unter uns. Was wäre besser, als wenn ihr euch erstmals oder erneut in die Aufgaben der Gemeinde stellt, wie wir es am Beispiel der Urgemeinde in Jerusalem in der Apostelgeschichte nachlesen können.

Übernehmt die Aufgaben in der Gemeinde von euren Vorgängern und den vielen Vor-Vorgängern, an die wir uns bei unserem Gemeindejubiläum dankbar erinnert haben.

Mit euch ganz vorne dabei habe ich viel Zuversicht auf dem Weg zu einer vitalen Gemeinde.

Das meint Ihr/euer Paul Malessa

# 6. Oktober 10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl

Anschließend **Gemeindeversammlung** mit Hauptthema Revitalisierung

#### Taufgottesdienst am 13. Oktober 2024 um 10:00 Uhr

in der Kreuzkirche – musikalisch unterstützt von der Bläsergruppe der Markusgemeinde Schneverdingen Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen, zu dem jeder etwas mitbringen kann.

## Abendgottesdienst 03/18 In God's Presence

20. Oktober und 17. November 2024 jeweils 18 Uhr



- leckeres Frühstücksbuffet - Lobpreis - inspirierender Vortrag - Gemeinschaft & Austausch mit Margret Meier, Pastorin im Ruhestand und
Gründerin des Vereins "Himmelsperlen"

Samstag, 26.10.2024 von 9:30 – 12 Uhr
Kreuzkirche Rotenburg
Potsdamer Str. 100, 27356 Rotenburg

Zu einem weiteren **Gemeindeseminar mit Dr. Eddy Lanz** laden wir ein vom **08. – 10. November 2024**:

#### Gemeindeseminar "Bibel und Geschichte"

Fr. 18:00 – 20:00 Uhr und Sa. 10:00 – 12:00 & 12:30 – 14:30 Uhr (je zwei Einheiten zu 50')

So. 15.10. um 10:00 Uhr Gottesdienst mit Predigt als 7. Einheit

## Gemeindejubiläum 2024: Festsonntag am 22. September

Er führte mit sehr persönlichen Worten und unter Bezug auf unterschiedliche Bibelaussagen aus, warum er trotz zunehmend schwieriger Zeiten immer noch Jesus nachfolgt.

Jesus ist die Hoffnung der Welt. Darum wurden wir ermutigt, dran zu bleiben am Leben mit Jesus und an seiner Gemeinde.

Jesus Christus ist alternativlos, so wie es in einem Lied von Thea Eichholz heißt: "Herr, wohin sonst sollten wir gehen?"

#### Grußworte wurden weitergegeben

- von Sieglinde Saathoff für den Landesverband Nordwest
- von Bernd Borgas für die ACK Rotenburg

#### und Videobotschaften erreichten uns

- vom Generalsekretär des BefG Christoph Stieber, der mit dem Wochenspruch grüßte: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1.Joh.5,4c
- von unserer ehemaligen Gemeindereferentin Debora Fischer, die uns als Jesusnachfolger erleuchtete Augen des Herzens wünscht mit der Ermutigung, Licht in die Dunkelheit zu bringen.
- von **Pastor Roland Friedrichsen**, der von 2007 bis 2020 die Gemeindearbeit der Kreuzkirche prägte und auch besondere Akzente in der Außenwirkung und Zusammenarbeit mit anderen Christen setzte. Seine Ehefrau Annette und zunehmend auch die 3 Kinder unterstützten die Gemeindearbeit ebenfalls engagiert in verschiedenen Bereichen.



Pastor Friedrichsen ermutigte dazu, auf Gottes Wort als Grundlage unseres Glaubens zu hören, es zu beherzigen und sich in eine gute Zukunft leiten zu lassen, in der wir Salz und Licht sein können.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten begleitete der Posaunenchor tonsicher und gut abgestimmt den Gemeindegesang, wofür wir ein herzliches Dankeschön sagen.

Das Mittagessen in Form leckerer, frisch zubereiteter Pizza in verschiedenen Geschmacksrichtungen wurde selbstredend gern in Anspruch genommen, und das sonnige Wetter lud zu viel Austausch und Gemeinschaft im Freien ein.

## Gemeindejubiläum 2024: Festsonntag am 22. September



Wunderbares Spätsommerwetter und vor dem Gemeindehaus beeindruckende, frohe Klänge des Posaunenchors der Stadtkirche, Rotenburg – so begann der Festsonntag als Höhepunkt unseres Jubiläumsmonats.

Als Gemeinde dürfen wir dankbar auf die weise Führung unseres großen, gnädigen und liebenden Gottes zurückblicken, auch in dem getrosten Wissen, dass Er auch in Zukunft mit uns unterwegs sein wird.

Beim Betreten des Foyers wurden nach gewohnt freundlicher Begrüßung die Blicke sofort auf große Stellwände gelenkt, die verschiedene Dienstbereiche und Vernetzungen der Gemeindearbeit in Vergangenheit und Gegenwart äußerst anschaulich darstellten. Darüber hinaus boten Videoaufnahmen auf zwei Monitoren weitere lebendige, zeitübergreifende Einblicke.

Ein Präludium des Posaunenchores führte zur Ruhe und stimmte auf den Gottesdienst ein. Paul Malessa begrüßte alle Gottesdienstbesucher zu Festgottesdienst und Festtag und erinnerte daran, dass wir als Gemeinde auch nach 75 Jahren zwar noch immer auf dem Weg, aber noch nicht am Ziel sind.

Mit Karl-Friedrich Kloke, begleitet von seiner Ehefrau Monika, konnten wir einen weiteren ehemaligen Pastor begrüßen. Sein Dienst prägte das Gemeindeleben von 1989 – 1999. Für die Familie war es eine lebendige, ereignisreiche Zeit. Ihre 4 Kinder wuchsen in Rotenburg und auch in der Kreuzkirchengemeinde heran, wurden hier auch getauft und fanden in die Mitarbeit hinein. So gab es denn auch ein fröhliches Begrüßen, vielfältigen Austausch und dankbares Erinnern.

Für unseren Jubiläumsgottesdienst übernahm Pastor Kloke auch den Predigtdienst.



#### Aus dem Gemeindeleben

#### **Einschulung**

Ein sehr wichtiger, neuer Lebensabschnitt hat am

11. August für **Nazar Neveruk** begonnen – er ist jetzt ein Schulkind.

Wir wünschen Nazar alles Liebe und Gute für diese spannende Zeit: gute alte und neue Freunde an der Seite, fröhliche, verständnisvolle Lehrkräfte, große Freude am Entdecken von neuen Dingen und Fertigkeiten, fröhliches Lernen, Geduld mit sich und anderen und ein sicheres Wissen, dass Gott immer und überall an seiner Seite ist. Gott segne dich, Nazar!



#### Monatssprüche 2024

#### Oktober

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und seine Treue ist groß. Klagelieder 3,22-23

#### November

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2. Petr. 3,13

#### **Unsere Hauskreise**

Zeit	Ort	Leiter	Telefonnr.
Mo. 20:00 Uhr	Familie Mollnau	Sonja Menke	(04261)
Frauenhauskreis	Polluxstr. 17	Sorija Werike	851087
Mo. 20:00 Uhr	Kreuzkirche	Reinhard	(04261)
		Schleeßelmann	35 78
Mo. 19:30 Uhr	Familie Weppe	Llalmuth Manna	(04261)
	Herderstr. 6	Helmuth Weppe	816305
Mi. 20:00 Uhr	Fam. Ziel (Unterstedt)	Rainer Baden	(04263)
	Am Westermoor 8	Raillei Dauell	4054

Friedensgebete in Rotenburg				
Mittwoch	18:00	Michaelskirche		
Donnerstag	18:00	Kreuzkirche		
Freitag	18:00	Stadtkirche		
Samstag	18:00	Kreuzkirche		

-11-

## **Taufen in besonderer Umgebung**

Im August durften wir uns als Gemeinde mit 2 Frauen ganz unterschiedlichen Alters mitfreuen, die sich entschieden hatten, sich taufen zu lassen. Besonders war es zu erleben, wie Gott Menschen in jedem Lebensalter mit seiner großen Liebe erreichen und bewegen kann.

Laryssa Rodriguez Louback ist 17 Jahre alt und arbeitet bereits seit geraumer Zeit mit viel Elan und Liebe in der Kinderarbeit unserer Gemeinde mit. Besonders liegt ihr die Pfadfinderarbeit der Royal Rangers am Herzen. Bereits im vergangenen Jahr berichtete sie im Rahmen eines Gottesdienstes vom Wachsen ihres Glaubens an Gott und äußerte den Wunsch, sich taufen zu lassen. Die Teilnahme an einem Seminar zu Tauffragen festigte sie in dieser Entscheidung. Durch ein Auslandsjahr bei ihrer Teilfamilie in ihrem brasilianischen Geburtsland verschob sich der Tauftermin jedoch, aber nun war es soweit: Während eines regionalen Sommercamps der Royal Rangers bezeugte Laryssa vor der sichtbaren und unsichtbaren Welt, dass sie ihr Leben Jesus Christus anvertraut hat und es mit seiner Hilfe und in seinem Sinn gestalten möchte. Die Kulisse des Sommercamps und die Gemeinschaft mit Ranger-Mitarbeiter und -Kindern und einigen Mitgliedern der Kreuzkirche stellten einen ganz besonderen und eindrücklichen Rahmen für Laryssas Taufe dar.

Bei einer Segnung im Rahmen des darauffolgenden Sonntagsgottesdienstes in der Kreuzkirche war Laryssas große Freude über ihre Entscheidung deutlich spürbar und wir wünschen ihr immer mehr ein frohes Leben und Wachsen in Gottes Nähe.





## Gemeindejubiläum im September 2024: Gottesdienste

Das können wir tun, weil Jesus nichts verborgen ist und er alles zu seiner Zeit zu einem guten Ziel bringen wird.

Jesus stellt in Matthäus 13ff fest, dass wir als seine Nachfolger Salz der Erde und Licht der Welt **sind**. Von uns soll Positives ausgehen, sich Strahlkraft entfalten. Jesus liebt, vergibt Schuld, lädt ein – und wir dürfen dieses Angebot weitergeben.

Fazit: Ihr seid das Licht. Gebt es weiter!
Jesus ist das Licht in euch. Gebt es weiter!

## Sonntag, 15. September



#### Pastor i.R. Hermann Kettenbach

war von 1982 – 1988 Gemeindepastor in unserer Kreuzkirche. Er wurde von seiner Frau Martha begleitet und man spürte beiden ab, dass durch Begegnung und das herzliche Grüßen mit vielen Gottesdienstbesuchern gute Erinnerungen an eine dynamische Aufbruchzeit lebendig wurden. Zitat: "Rotenburg war meine erste Liebe."

In seiner Predigt beleuchtete Pastor Kettenbach äußerst anschaulich und berührend die Person und das Leben eines begnadeten Brückenbauers der jungen Kirche: Josef, den die Apostel Barnabas nannten

- 1. Barnabas, Sohn der Ermutigung
- 2. Barnabas, ein Levit, der für Jesus und die Gemeinde brennt.
- 3. Barnabas, der Brückenbauer, der vermittelt
- 4. Barnabas, der Verbindungsmann, der Altes und Neues zusammenbringt und motiviert
- 5. Barnabas, der Förderer, der hinter andere zurücktreten kann.

Diese Lebens- und Handlungsweise fordern auch uns zur Überprüfung unseres eigenen Verhaltens auf.

Als Schlusswort gab uns Pastor Kettenbach mit auf den Weg:

Auch heute noch gilt - Nachwuchs fördern, nicht bekämpfen - fördern, schulen, begleiten, ermutigen, motivieren. Dieses ist die Aufgabe des Heiligen Geistes – dazu stattet er uns aus.

-5-

## Gemeindejubiläum im September 2024: Gottesdienste

75 Jahre Baptisten in Rotenburg / 40 Jahre Kreuzkirche – diese lange Wegstrecke unter der weisen Führung unseres großen, gnädigen und liebenden Gottes kann man nicht nur an einem einzigen Jubiläumstag bedenken. Viele prägende Elemente gab es in dieser Zeit, die oft auch eng mit dem Dienst der jeweiligen Pastoren verknüpft sind. Daher war es eine große Bereicherung, dass der Predigtdienst an allen Sonntagen im September dankenswerterweise von Pastoren übernommen wurde, die unsere Gemeinde in ihrer Dienstzeit mitgeprägt haben oder sich der Kreuzkirchengemeinde besonders verbunden fühlen.

Die uns als Gemeinde unter dem Thema "Gemeinde unterwegs mit Jesus" mitgegebenen wegweisenden und ermutigenden Botschaften sind nachstehend kurz zusammengefasst:

## Sonntag, 01. September

#### **Pastor Steffen Kahl**

ist Pastor der Kreuzgemeinde Bremen, mit der ab 1949 die Rotenburger Baptisten zunächst als Station verbunden waren.

Am Beispiel der Emmaus-Jünger ermutigte Pastor Kahl, sich der Frage Jesu nach einem "brennenden Herzen" zu stellen. Dieses Feuer brauchen wir auch heute als Einzelne und als Gemeinde Jesu.



Es kann nur brennen, wenn wir mit dem auferstandenen Jesus Christus unterwegs sind, ihn fragen: "Herr, was willst du in uns und durch uns tun?"

Als stetige Erinnerung daran überreichte Pastor Kahl der Gemeinde ein kleines Auferstehungskreuz.

#### Sonntag, 08. September



#### **Pastor Torsten Rudzio**

war von 1999 – 2005 Gemeindepastor in unserer Kreuzkirche. Er wurde von seiner Frau Christina und 3 seiner 4 erwachsenen Kinder begleitet. Entsprechend gab es auch ein vielfältiges Grüßen, Austausch und Gemeinschaft.

Pastor Rudzio begann seine Predigt mit der direkten Aufforderung, unseren Auftrag ernst zu nehmen und Menschen zu ermutigen und Hoffnung weiterzugeben, gerade auch in Krisenzeiten.

## **Taufen in besonderer Umgebung**

Ganz anders war Gottes Weg mit Ursula (Ulla) Lehmann:

Sie berichtete im Gottesdienst am 11. August von den vielen Bewegungen und Veränderungen des Glaubens in ihren nunmehr 82 Lebensjahren.

Aufgewachsen in einem wenig christlich geprägten Elternhaus, war ihre Konfirmation der Anlass für erste Schritte auf Gott zu. Aber zu grundlegenden Entscheidungen und Veränderungen führten sie dauerhaft noch nicht. Doch Gott ließ sie nicht los. Immer wieder fanden sich Auslöser für ein weiteres Suchen nach Gott, aber Ulla berichtete auch von Jahren der absoluten Funkstille, in denen sie nicht nach Gott fragte.

Durch ihre Freundin Bärbel Krella ergab sich der Kontakt zur Kreuzkirche, so dass Ulla im letzten Jahr auch an einem Taufseminar mit Pastor Eddy Lanz teilnahm. Hierdurch entwickelte sich der sichere Wunsch, die Verbindung zu Jesus Christus bewusst festzumachen und dies auch durch die Taufe zu bezeugen.

Diese wünschte Ulla sich in Gottes freier Natur, in Gemeinschaft mit Mitgliedern und Freunden der Kreuzkirche. Im Anschluss an die Taufe in der Wümme und Ullas sichtbare, jubelnde Freude wurde sie unter Gottes besonderen Segen und das Wirken seines guten Heiligen Geistes gestellt. Diese frohmachenden Eindrücke setzten sich in einem fröhlichen Picknick bei bestem Sommerwetter fort – ein Gemeindefest!



Waltraud Weppe

6-

#### Eine lebendige Gemeinde - das wollen wir sein!



Das Bild dieser Ruine hat uns bei dem Thema "Vitale Gemeinde" begleitet. Steht es doch sinnbildlich für einen Ort, an dem einmal Leben in einer Gemeinde war, Menschen sich versammelt haben, um gemeinsam ihren Glauben zu leben.

Die Menschen sind lange fort, selbst vom Gebäude sind nur noch Reste des Mauerwerks erhalten.

Hilfe, wir werden immer älter! Bei dem Blick in unsere Gemeinde und viele unserer Nachbarkirchen in Rotenburg und umzu machen wir genau diese Beobachtung. Auch andere Organisationen und Vereine können das gleiche Lied singen. Unsere Gesellschaft wird älter und jüngere Menschen kommen nicht mehr "automatisch" in Kirchen und andere Gemeinschaften hinein, wie es früher der Normalfall war.

Aber wir wollen uns auf den Weg machen, daran zu arbeiten! Von den knapp 800 Baptistengemeinden unseres Bundes sind etwa die Hälfte auf einem gleichbleibenden Stand, ein Viertel der Gemeinden hat einen deutlichen Abwärtstrend. Doch entgegen diesem Trend sehen wir in einem weiteren Viertel unserer Gemeinden Aufbruch und Wachstum. Warum ist das so? Es gibt eine Analyse, die erstmalig in England gemacht wurde.

Robert Warren, ein anglikanischer Priester, hat festgestellt: in Gemeinden, die entgegen dem allgemeinen Trend vital, anziehend für neue Menschen sind und deshalb auch wachsen, gibt es eines oder mehrere von diesen sieben Merkmalen.

#### Die 7 Merkmale vitaler Gemeinden auf einen Blick

- Wir beziehen Kraft und Orientierung aus dem Glauben an Jesus Christus
- Wir richten den Blick nach außen
- Wir finden heraus, was Gott heute will
- Wir wagen Neues und wollen wachsen
- Wir handeln als Gemeinschaft
- Wir schaffen Raum für alle
- Wir konzentrieren uns auf das Wesentliche

#### Eine lebendige Gemeinde - das wollen wir sein!

Wir haben uns zunächst im kleinen Kreis der Gemeindeleitung mit dem Thema beschäftigt. Über den Bund der Baptisten gibt es ein ausgearbeitetes Programm, das mit interessierten Gemeinden durch regionale Coaches über einen Zeitraum von etwa zwei Jahren durchgeführt wird. Dabei ist der Schlüssel zum Gelingen das Engagement, das Mitdenken und Mitarbeiten von Vielen.



Am letzten Wochenende haben wir uns zu einem ersten Arbeitsabschnitt mit unserem Regionalcoach Bernd Winkelsträter aus Bielefeld getroffen und mit der erfreulichen Zahl von 25 Teilnehmern eine Bestandsaufnahme vorgenommen und Handlungsfelder für uns herausgearbeitet.

Besonders Mut machend war für uns, dass wir nicht nur mit der Analyse starten konnten, sondern dass die überwiegende Zahl der Teilnehmer für sich festgestellt hat: das Arbeitsfeld A, B oder C, das ist "mein Ding", da möchte ich mich engagieren. Wenn wir noch weitere Mitglieder unserer Gemeinde für diesen Weg begeistern können, geht es ab November mit dem nächsten Arbeitswochenende weiter.

Das Entscheidende wird aber sein: wir als Gemeinde werden in den Zeiten zwischen den Wochenenden mit unserem Coach die eigentliche Arbeit in Angriff nehmen. Wird das etwas werden? Wahrscheinlich? Vielleicht? Aber eins ist klar: wenn wir nicht anfangen, dann verpassen wir auf jeden Fall unsere Chance.

Paul Malessa



## Kreuzkirche Termine im Oktober 2024

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
		01. Oktober	02. Oktober	03. Oktober	04. Oktober	05. Oktober
				Tag der Deutschen Einheit Herbstferien bis 1		19.Oktober
			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
06. Oktober	07. Oktober	08. Oktober	09. Oktober	10. Oktober	11. Oktober	12. Oktober
Erntedankfest	Eddy Lan	z in Rotenburg		Eddy Lanz	in Rotenburg	
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Reinhard Schleeßelmann anschl. Gemeindeversammlung, Hauptthema: Revitalisierung			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	<b>18:00</b> Friedensgebet		10:00 Straßeneinsatz Geranienbrücke 18:00 Friedensgebet
13. Oktober	14. Oktober	15. Oktober	16. Oktober	17. Oktober	18. Oktober	19. Oktober
Eddy Lanz in F	Rotenburg		Eddy Lanz	in Rotenburg	Eddy Lanz	in Rotenburg
<b>10:00</b> Gottesdienst mit Taufe Predigt: P Eddy Lanz			<b>10:00</b> Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		<b>18:00</b> Friedensgebet
20. Oktober	21. Oktober	22. Oktober	23. Oktober	24. Oktober	25. Oktober	26. Oktober
10:00 Gottesdienst Predigt: Eddy Lanz parallel Kindergottesdienst 18:00 Abendgottesdienst 3/18			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	<b>18:00</b> Friedensgebet	17:00-19:00 Royal Rangers (Pfadfinder)	09:30 - 12:00 Frauenfrühstück 18:00 Friedensgebet
27. Oktober	28. Oktober	29. Oktober	30. Oktober	31.Oktober Reformationstag		
10:00 Gottesdienst Predigt: Pn. Margret Meyer parallel Kindergottesdienst			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		

## **Kreuzkirche Termine im November 2024**

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
	Ţ.				01. November	02. November
						10.00
						18:00
						Friedensgebet
03. November	04. November	05. November	06. November	07. November	08. November	09. November
		Eddy Lanz i	in Rotenburg		Eddy Lanz	in Rotenburg
10:00						10:00-12:00 & 12:30-14:30
Gottesdienst mit Abendmahl			10:00		17:00-19:00	Gemeindeseminar
Predigt: Volodymyr Neveruk			Mit der Bibel im Gespräch		Royal Rangers (Pfadfinder)	"Bibel & Geschichte"
parallel Kindergottesdienst			'		, , , ,	10:00
g-11-1-11-11-11-11-11-11-11-11-11-11-11-					18:00-20:00	Straßeneinsatz
				18:00	Gemeindeseminar	Geranienbrücke
				Friedensgebet	"Bibel & Geschichte"	18:00
				Friederisgebet	biber & Geschichte	
						Friedensgebet
10. November	11. November	12. November	13. November	14. November	15. November	16. November
Eddy Lanz i	n Rotenburg	Eddy Lanz i	n Rotenburg		Eddy Lanz in Rotenburg	
10:00						
Gottesdienst			10:00	16:30		
Predigt: P. Eddy Lanz			Mit der Bibel im Gespräch	Gemeindeleitung		
7. Einheit des Seminars						
parallel Kindergottesdienst				18:00		18:00
				Friedensgebet		Friedensgebet
				ů .		
17. November			20. November			
Volkstrauertag	18. November	19. November	Buß- und Bettag	21. November	22. November	23. November
10:00			Buis- und Bettag			
Gottesdienst			10:00			
Predigt: P. Eddy Lanz			Mit der Bibel im Gespräch			
			Will der biber im Gesprach	18.00		18:00
parallel Kindergottesdienst				18:00	47.00.40.00	
18:00				Friedensgebet	17:00-19:00	Friedensgebet
Abendgottesdienst					Royal Rangers (Pfadfinder)	
03/18 In God`s Presence						
24.11.2024 Ewigkeitssonntag	25. November	26. November	27. November	28. November	29. November	30. November
10:00						
Gottesdienst			10:00	16:30		
Predigt: Pn. Rita Schäfer			Mit der Bibel im Gespräch	Gemeindeleitung		
parallel Kindergottesdienst				3		18:00
pa.anor rando gottoodionot				18:00		Friedensgebet
				Friedensgebet		i nodonogobot
				i nedensyebet		
	•	•	•	•	•	•